
Exkursionen 2017 zum Kompensationsraum Luneplate

Bremenports bietet, wie in den letzten Jahren, auch 2017 Exkursionen zum Kompensationsraum Luneplate an, der sich durch die Herstellung von Kompensationsmaßnahmen zu einem bedeutenden Lebensraum für Tiere und Pflanzen entwickelt hat. Die Luneplate ist aufgrund der Vorkommen an Brut- und Gastvögeln inzwischen ein gemeldetes EU-Vogelschutzgebiet, das als größtes Naturschutzgebiet des Landes Bremen ausgewiesen wurde. Die 2015 fertiggestellten Beobachtungspunkte (insbesondere Beobachtungsversteck und Aussichtsturm) verhelfen zu spannenden Einblicken in diesen Lebensraum und sind feste Anlaufpunkte bei den Exkursionen. Der **Treffpunkt ist bis März 2017 auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle** (Luneplate 1, 27612 Bremerhaven). Zu erreichen ist der Parkplatz über die L 121 von Lanhausen nach Ueterlande; in Ueterlande geht es dann von der L 121 rechts ab über die Ueterlander Sielstraße und die Alte Deichstraße zur Straße Luneplate.

Wegen der Sperrung der Brücke an der Alten Weser ist ab April 2017 als Treffpunkt der Parkplatz am ehemaligen Lunesiel (Treffpunkt der Straßen Am Seedeich und Am Luneort) geplant.

Die Führungen sind kostenfrei und werden geleitet von Thomas Wieland (bremenports, 0471-30901 551) und Lutz Achilles (Büro naturRaum).

Sonntag, 05. März 2017 (Exkursion 01/2017)

Thema: Naturnahe Landschaften an der Alten Weser – Spaziergang durch Röhrichte, Brachen und über Galloway-Weiden zu verschiedenen Stillgewässern

Schwerpunkte: Neben der Alten Weser, ein ehemaliger Weser-Arm, wurden, entsprechend einer natürlichen Aue-Landschaft, verschiedene Stillgewässer angelegt. Außerdem befinden sich in diesem Landschaftsraum Röhrichte, Brachflächen, alte und neu angelegt Gehölzflächen sowie extensiv und ganzjährig beweidete Grünlandflächen. Auf dem Spaziergang können naturnahe Lebensräume durchwandert werden und es sind große Pflanzenfresser wie Büffel, Galloways und Rehe zu beobachten. Bei passendem Wetter werden verschiedene Gastvögel auf den angrenzenden Grünlandflächen zu betrachten sein.

Treffpunkt: 10:00 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und warme, regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Samstag, 25. März 2017 (Exkursion 02/2017)

Thema: Brut- und Gastvögel im Tidepolder und Grünlandbereich – Spaziergang zum Aussichtsturm und zum Beobachtungsversteck

Schwerpunkte: Zum Ausklang des Winters besteht die beste Möglichkeit, eine Vielzahl von Gastvogelarten mit hohen Rastzahlen auf den Wasser- und Wattflächen des Tidepolders zu erleben (Weißwangen-, Bläss- und Graugans, Pfeif-, Krick- und Löffelente, Kiebitz, Goldregenpfeifer, Großer Brachvogel und Alpenstrandläufer). Bei milder Witterung werden auch schon die ersten Brutvögel zu entdecken sein, wie balzende Kiebitze und Uferschnepfen oder im Röhricht rufende Rohrammern und Bartmeisen. Vom Aussichtsturm ergibt sich ein großartiger Überblick über die weitläufige Wasserlandschaft. Bei diesem Termin besteht bei guten Witterungsbedingungen die Möglichkeit, dass bei beginnender Dämmerung einfliegende Gastvögel (Gänse) beobachtet werden können.

Treffpunkt: 17:00 Uhr auf dem Parkplatz an der ehemaligen Hofstelle.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und warme, regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 14. Mai 2017 (Exkursion 03/2017)

Thema: Vegetation und Brutvögel an der Alten Weser und im Grünlandbereich – Spaziergang im Grünlandbereich und in einer Auenlandschaft

Schwerpunkte: Im fortgeschrittenen Frühjahr ist die Vegetation bereits weit entwickelt, und die Brutvögel sind mitten im Brutgeschäft. Im Grünland bilden Frühjahrsblüher wie die Frühlings-Platterbse oder der Scharfe Hahnenfuß große Farbtupfer. Hier kann man zudem mit etwas Glück Löffelente, Kiebitz und Schilfrohrsänger bei der Balz oder auf dem Nest beobachten. Der Spaziergang führt durch Röhricht und Auenbereiche bis zum Ufer der Alten Weser mit Blick auf das Brutfloß der Flusseeeschwalben. Geschützt vom Uferbewuchs brütet hier auch der Eisvogel. Wasserbüffel und Galloways, die eine strukturreiche Weidelandschaft entwickeln, begleiten die Exkursion.

Treffpunkt: 10:00 Uhr am ehemaligen Lunesiel.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 17. September 2017 (Exkursion 04/2017)

Thema: Radtour auf der Luneplate - Verschiedene Kompensationsbereiche beidseitig des Weserdeiches

Schwerpunkte: Auf der Luneplate wurden in den vergangenen 20 Jahren für verschiedene Projekte unterschiedliche Kompensationsbereiche mit jeweils eigenen Entwicklungszielen angelegt. Mit dem Rad sind die verschiedenen, auf weiter Fläche verteilten Kompensationsräume erreichbar. Für die Gebiete des Grünlandbereiches, der Außendeichsflächen mit der Tegeler Plate, des Tidepolders und der Alten Weser werden die umgesetzten Maßnahmen und die Entwicklungsziele erläutert.

Bei Stopps am Aussichtsturm und Beobachtungsversteck besteht die Möglichkeit zur Vogelbeobachtung.

Treffpunkt: 11:00 Uhr auf dem Parkplatz am ehemaligen Lunesiel. Von dort aus geht es mit dem Fahrrad weiter auf die Luneplate.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 22. Oktober 2017 (Exkursion 05/2017)

Thema: Rund um den Tidepolder – Wanderung auf der Verwallung

Schwerpunkte: Diese Exkursion wendet sich an wanderfreudige Teilnehmer. Bei auflaufendem Wasser kann man während eines Rundgangs um den Tidepolder die Tidedynamik und die Veränderung des Landschaftsbildes durch die Gezeiten erleben. Dabei sind zahlreiche Beobachtungen der um diese Jahreszeit schon anwesenden Gastvogelarten (Brandgans Säbelschnäbler, Grünschenkel, Alpenstrandläufer, Großer Brachvogel, Kormoran, Silberreiher und Löffler) möglich. Im Grünlandbereich sind die ersten Graugänse und Kiebitze, vielleicht auch Goldregenpfeifer anzutreffen. Beachtung finden auch die Weidetiere im Tidepolder (Schwarzbunte) und im Grünland (u.a. Wasserbüffel). Besonders schöne Beobachtungen und Einblicke in die Landschaft sind vom Aussichtsturm und Beobachtungsversteck aus möglich.

Treffpunkt: 10:00 Uhr am ehemaligen Lunesiel.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.

Sonntag, 19. November 2017 (Exkursion 06/2017)

Thema: Gastvögel im Grünlandbereich und im Tidepolder – Spaziergang zum Beobachtungsversteck und zum Aussichtsturm

Schwerpunkte: Am Übergang vom Herbstzug zur Winterrast besteht die Möglichkeit, eine Vielzahl von Gastvogelarten mit zum Teil hohen Individuenzahlen zu erleben (Weißwangen-, Bläss- und Graugans, Pfeifente, Kiebitz, Goldregenpfeifer, Großer Brachvogel und Alpenstrandläufer). Auf dem Weg zum Beobachtungsversteck können auch die Wasserbüffel betrachtet werden, die einen Teil der Luneplate ganzjährig beweiden. Vom Beobachtungsversteck gibt es die Möglichkeit wettergeschützt und störungsfrei sowohl die Gastvögel im Grünland als auch im Tidepolder zu erleben. Mit etwas Glück kommen die Vögel im Tidepolder fast auf Tuchfühlung an das Versteck heran.

Einen guten Überblick über den Tidepolder bietet der Aussichtsturm. Von dieser hohen Warte aus sind die Gastvogelbestände gut zu beobachten. Regelmäßig sind u.a. Brandgänse, Krickenten und Silberreiher anzutreffen. Mit etwas Glück sind beeindruckende Greifvögel wie Seeadler und Wanderfalke bei der Jagd zu beobachten.

Treffpunkt: 10:00 Uhr am ehemaligen Lunesiel.

Kleidung: Wetterfestes Schuhwerk und warme, regendichte Kleidung, Fernglas empfehlenswert.